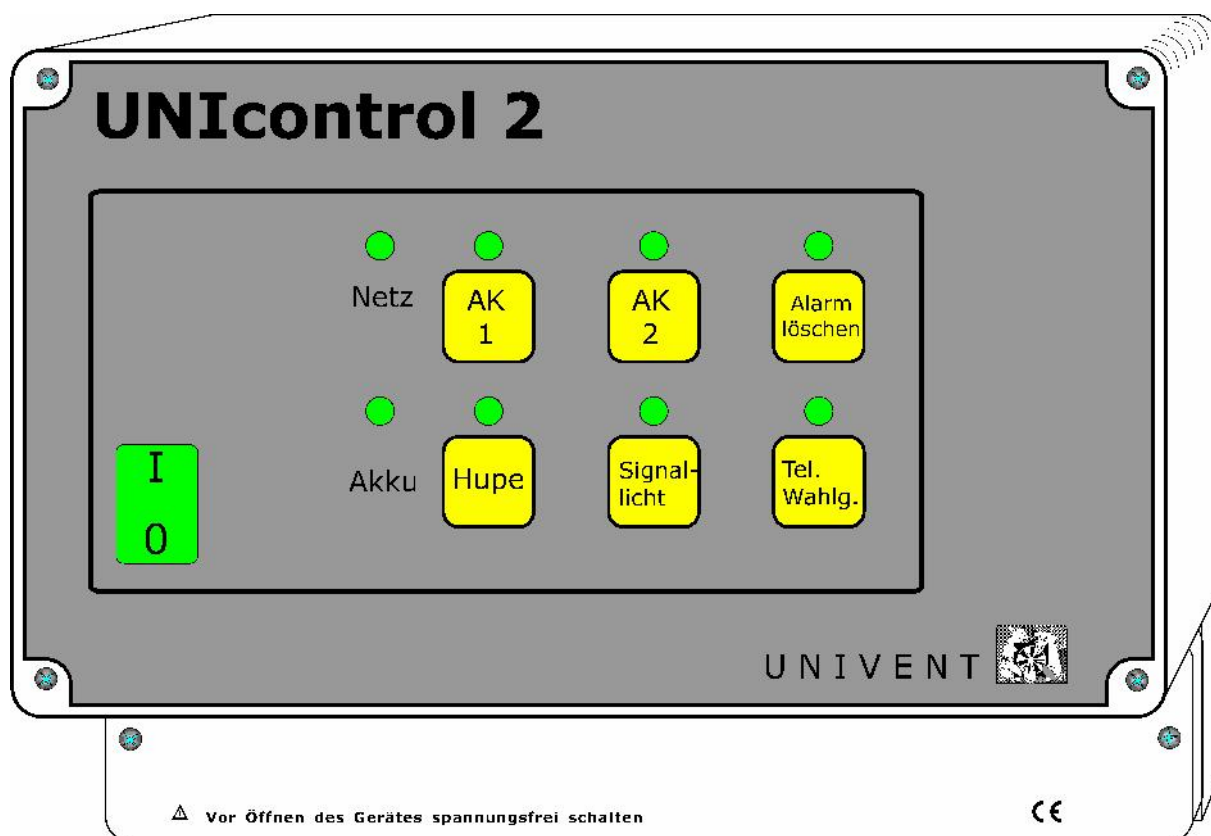


# Alarmgerät

# UNIcontrol 2



## Inhaltsverzeichnis

1. Allgemeine Hinweise / Sicherheitsmaßnahmen .....	Seite 3
2. Anwendung .....	Seite 6
3. Montage .....	Seite 6
3.1 Montage und Anschluss .....	Seite 6
3.1.1 Montage des Alarmgerätes .....	Seite 6
3.1.2 Montage der Temperaturfühler .....	Seite 6
3.1.3 Elektrischer Anschluss.....	Seite 6
4. Bedienung .....	Seite 7
5. Zeiteinstellung für Relais .....	Seite 11
6. Akkubetrieb .....	Seite 11
7. Anschlussplan .....	Seite 12
8. Technische Daten .....	Seite 13

# 1.Allgemeine Hinweise/Sicherheitsmaßnahmen:

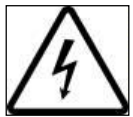
## Symbol- und Hinweiserklärung

Die unten aufgeführten Symbole und Hinweise warnen vor Gefahren und weisen Sie auf bestimmte Vorsichtsmaßnahmen hin.

Beachten Sie diese Hinweise und geben Sie diese auch an andere Benutzer weiter!



Vorsicht!  
Verletzungsgefahr oder Gefahr der Sachbeschädigung bei Nichtbeachtung!



Warnung!  
Verletzungsgefahr durch elektrischen Strom oder Spannung! Hinweise unbedingt beachten!



Der Betreiber ist verpflichtet, die Geräte nur im einwandfreien Zustand zu betreiben. Gefahrenstellen, die zwischen diesem Gerät und kundenseitigen Einrichtungen entstehen sind zu sichern.



Arbeiten an/mit den Geräten dürfen nur von Personen ausgeführt werden, die aufgrund Ihrer Ausbildung und Qualifikation dazu berechtigt sind.

Informieren Sie sich bereits vor der Inbetriebnahme über die Maßnahmen zur Montage, Einstellung, Bedienung und Wartung.

Neben der Betriebsanleitung und den im Verwenderland geltenden verbindlichen Regelungen zur Unfallverhütung sind die anerkannten fachtechnischen Regeln zu beachten (sicherheits- und fachgerechtes Arbeiten Nach UVV, VBG, VDE etc.)

Beachten Sie neben dieser Betriebsanleitung auch die Hinweise der Hersteller von anderen Komponenten (z.B. Sensoren, Stellantriebe), die mit diesem Alarmgerät in gemeinsamer Funktion stehen.

Von den Geräten können Gefahren ausgehen, wenn Sie von unausgebildetem Personal unsachgemäß oder zu nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch eingesetzt werden.

Änderungen der Konstruktion und technischen Daten behalten wir uns im Interesse der Weiterentwicklung vor.

Aus den Angaben, Abbildungen bzw. Zeichnungen und Beschreibungen können deshalb keine Ansprüche hergeleitet werden. Der Irrtum ist vorbehalten!

## Sicherheitsmaßnahmen

### Pflichten des Betreibers

#### Elektrische/elektronische Einrichtungen



Arbeiten an elektrischen Bauteilen/-gruppen dürfen nur von einer Elektrofachkraft entsprechend den elektrotechnischen Regeln (z.B. EN 60204, DIN VDE0100/0113/0160) durchgeführt werden. Der Unternehmer oder Betreiber hat ferner dafür zu sorgen, dass die elektrischen Anlagen und Betriebsmittel, entsprechend den elektrotechnischen Regeln betrieben und instand gehalten werden.



Es ist grundsätzlich verboten, Arbeiten an Teilen durchzuführen, die unter Spannung stehen. Schutzart des geöffneten Gerätes ist IP 00! Gefährliche Spannungen können direkt berührt

- während des Betriebes muß das Gerät geschlossen sein.
- Sicherungen dürfen nur ersetzt und nicht repariert werden oder überbrückt werden!
- Nur die im elektrischen Schaltplan vorgesehenen Sicherungen einsetzen.
- Spannungsfreiheit muß mit einem zweipoligen Spannungsprüfer kontrolliert werden!



Festgestellte Mängel an elektrischen Anlagen/Baugruppen/Betriebsmittel müssen unverzüglich behoben werden. Besteht eine akute Gefahr durch Mängel, so darf das Gerät /die Anlage im mangelhaften Zustand nicht betrieben werden.

#### Beschäftigung von Betriebsfremden Personal

- Instandhaltungen- und Wartungsarbeiten werden häufig von betriebsfremdem Personal ausgeführt, das die speziellen Umstände und die darauf beruhenden Gefahren oft nicht kennt.
- Informieren Sie diese Personen ausführlich über die Gefahren in Ihrem Tätigkeitsbereich!
- Kontrollieren Sie deren Arbeitsweise und schreiten Sie rechtzeitig ein!



Als Aufsichtsführender sind Sie für die Sicherheit betriebsfremden Personals verantwortlich!



- Vor Inbetriebnahme unbedingt diese Anleitung lesen!
- Von außen kommende Störquellen unbedingt vermeiden z.B. durch Steuerleitungen mit geerdeter Abschirmung!
- Führen Sie täglichen einen Testalarm durch um das Gerät und die angeschlossenen Geräte (Hupe, Leuchte, Telefonwahlgerät) zu überprüfen
- Wir weisen ausdrücklich darauf hin, das die Anlage keine separate Temperaturüberwachung in der Intensivtierhaltung ersetzt!
- Es darf keine Feuchtigkeit auftreten – in und auf dem Gerät!
- Die mitgelieferten Kabeldurchlässe verwenden!
- Nicht verwendete Gehäuseauslässe wieder verschließen.
- Das Gerät darf nur in geschlossenen Räumen montiert werden!
- Der Akku muss spätestens alle 2 Jahre gewechselt werden!
- Verwenden Sie nur die mitgelieferte Sirene!

## 2. Anwendung

Das UNIconrol 2 ist ein leistungsstarkes Gerät zur Signalisierung von in einer Meldelinie integrierten Alarmgebern!

Das Überwachungsgerät verfügt über 2 Alarmkreise  
Die Bedienung erfolgt über eine übersichtlich aufgebaute Bedienfront

## 3. Montage

### 3.1 . Montage und Anschluß



Die sachgerechte Montage des Gerätes ist von Fachkräften durchzuführen. Dabei sind die einschlägigen VDE - Vorschriften und die örtlichen EVU - Bestimmungen einzuhalten. Insbesondere sind die VDE - Bestimmungen VDE 0100 Teil 705 "Errichten von Starkstromanlagen mit Nennspannungen bis 1000V" ( Landwirtschaftliche und gartenbauliche Anwesen ) zu beachten.

#### 3.1.1 Montage des Alarmgerät



Das Regelgerät ist auf einer nicht brennbaren Unterlage zu montieren. Die Länge der Meldelinien darf in der Summe nicht länger als 60 Meter sein.




#### 3.1 3 Elektrischer Anschluß

Der elektrische Anschluß des Alarmgerätes ist nach dem Klemmenplan und den Anschlußplänen durchzuführen.

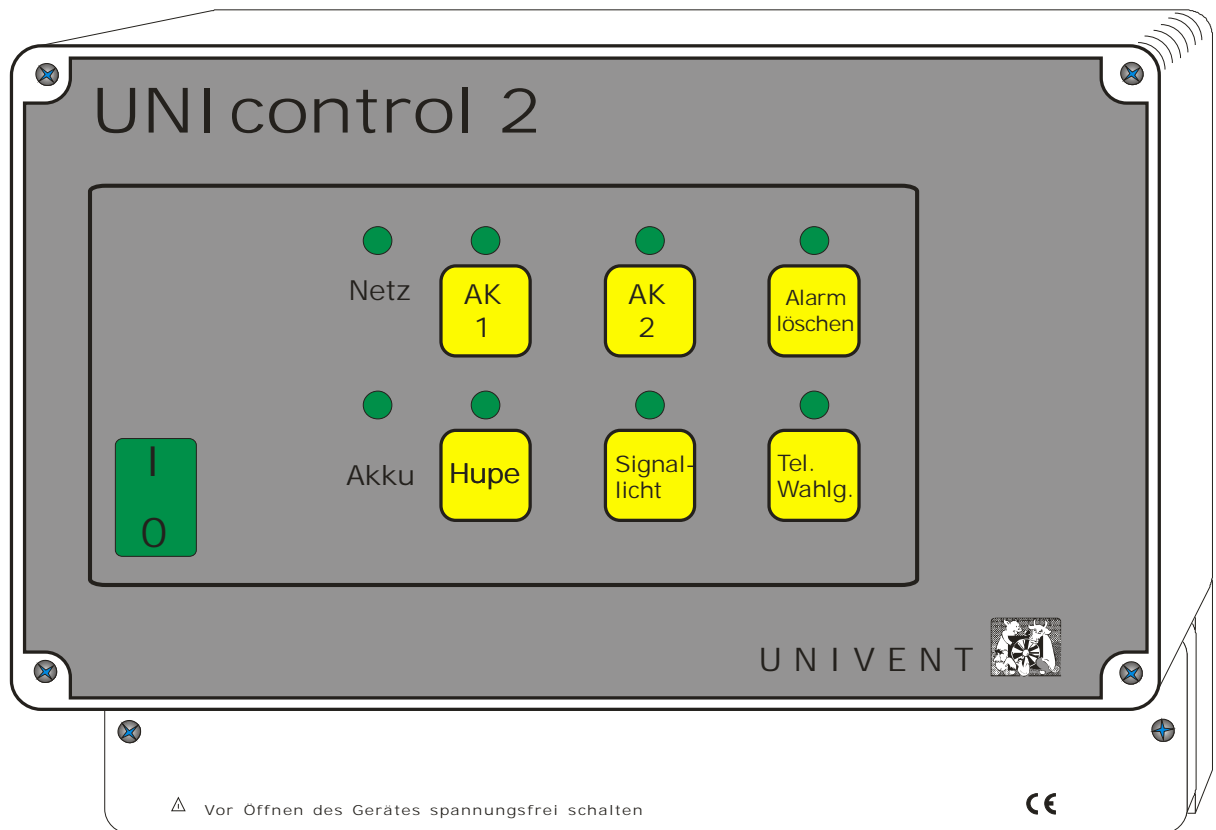


Ein Gewährleistungsanspruch besteht nur bei sachgemäßem Anschluß und Betrieb des Gerätes.

Vor allen Montagearbeiten an dem Überwachungsgerät ist unbedingt die Anlage spannungsfrei zu schalten!




Es müssen selektive Fehlerstromschutzschalter nach VDE 0664 Teil 1 mit der Kennzeichnung  eingesetzt werden.

## 4. Bedienung



Mit dem Schalter können Sie das gerät EIN – AUS schalten! Im ausgeschalteten Zustand wird der Akku nicht geladen!

TASTE AK 1: Mit dieser Taste können Sie die Meldelinie 1 aktivieren.

-  Leuchtet nicht: Meldelinie ist deaktiviert
-  Leuchtet: Meldelinie ist aktiv
-  Blinkt: Meldelinie hat ausgelöst!

TASTE AK 2: Mit dieser Taste können Sie die Meldelinie 2 aktivieren.



Leuchtet nicht: Meldelinie ist deaktiviert



Leuchtet: Meldelinie ist aktiv



Blinkt: Meldelinie hat ausgelöst!

TASTE Hupe: Mit dieser Taste können Sie die Hupe aktivieren.



Leuchtet: Ansteuerung Hupe ist aktiv – wird im Alarmfall angesteuert



Blinkt: Ansteuerung Hupe ist inaktiv – wird im Alarmfall nicht angesteuert!

TASTE Signallicht: Mit dieser Taste können Sie das Signallicht aktivieren.



Leuchtet: Ansteuerung Signallicht ist aktiv – wird im Alarmfall angesteuert



Blinkt: Ansteuerung Signallicht ist inaktiv – wird im Alarmfall nicht angesteuert!



TASTE Wahlgerät: Mit dieser Taste können Sie ein Wahlgerät aktivieren.



Leuchtet: Ansteuerung Wahlgerät ist aktiv – wird im Alarmfall angesteuert



Blinkt: Ansteuerung Wahlgerät ist inaktiv – wird im Alarmfall nicht angesteuert!

TASTE Alarm löschen:



Blinkt: Eine aktivierte Meldelinie ist offen!

Durch drücken der Taste wird der Alarm gelöscht bzw. ein erneuter Alarm (bei offener Meldelinie) für ca. 10 Minuten unterdrückt.

Ist danach die Meldelinie immer noch offen erfolgt ein erneuter Alarm!



Testfunktion: Drücken Sie diese Taste für ca. 4 Sekunden (bis ein Dauerlicht kommt) dann führt das Gerät einen Test durch. Es werden alle angeschlossenen Komponenten (Hupe, Sirene, Wahlgerät) angesteuert und der Akku wird getestet.

Führen Sie täglich einen Test durch, um das Gerät und die angeschlossenen Komponenten zu überprüfen.

## Netz:



Leuchtet: Netzspannung ist vorhanden



Blinkt: Netzspannung fehlt

Wenn die Netzspannung fehlt, löst das Gerät nach ca. 15 Sec. einen Alarm aus!

Die Sirene wird in einem Intervall von 5 Sec. AN und 15 sec. AUS ausgelöst.

Das Relais für das Wahlgerät wird aktiviert.



Nach einem Netzausfall unbedingt die „Alarm löschen“ Taste drücken- ansonsten wird ein erneuter Netzausfall nicht auf das Wahlgerät weitergeschaltet!

## AKKU:



Leuchtet: Akku hat eine Spannung von min. 11.0 V



Blinkt: Akku hat Unterspannung



Nach einem längeren Netzspannungsausfall, kann es vorkommen (da bei Akkubetrieb der Akku entladen wird), das die AKKU-Anzeige blinkt. Sollte nach 2 bis 3 Stunden der Akku immer noch blinken .- ist der AKKU auszutauschen!

## 5. Zeiteinstellung für die Relais

Wenn Sie den Anschlussraumdeckel öffnen, können sie die Schaltdauer für die Relais einstellen.

Wenn sie nach Links drehen, wird die Zeit weniger – nach Rechts mehr!

Achten Sie bei der Zeiteinstellung für die Sirene auf die gesetzlichen Vorgaben zur Max. Dauer!



Achten Sie unbedingt darauf das Sie keine Spannungsführenden Teile berühren. Die Schutzart des geöffneten Gerätes entspricht IP 00.



Wahl: ca. 1-25 sec.

Blitz: ca. 1-40 Min.

Sirene: ca. 1-250 sec.

## 6. Akkubetrieb

Das Gerät ist mit einem Akku ( Lead-acid-battery) (12 V, 1,2 Ah) ausgestattet.

Dies ermöglicht es, das Gerät beim einem Spannungsausfall weiter zu betreiben.

Bei einem voll geladenen Akku ist das Gerät ca. 1 Stunden Betriebsbereit.

Bitte beachten:

Wir haben keinen Einfluss auf die Lagerdauer der Geräte. So kann es sein, das ein Akku nach der Installation nicht sofort voll aufgeladen ist.

Das Gerät hat eine Intelligente Ladeschaltung die in einem bestimmten Rhythmus den Akku ladet und entladet. So kann die Lebensdauer des Akku verlängert werden.

Der Akku muss nach spätestens 2 Jahren ausgetauscht werden – auch wenn die Anlage keinen Akkufehler meldet.



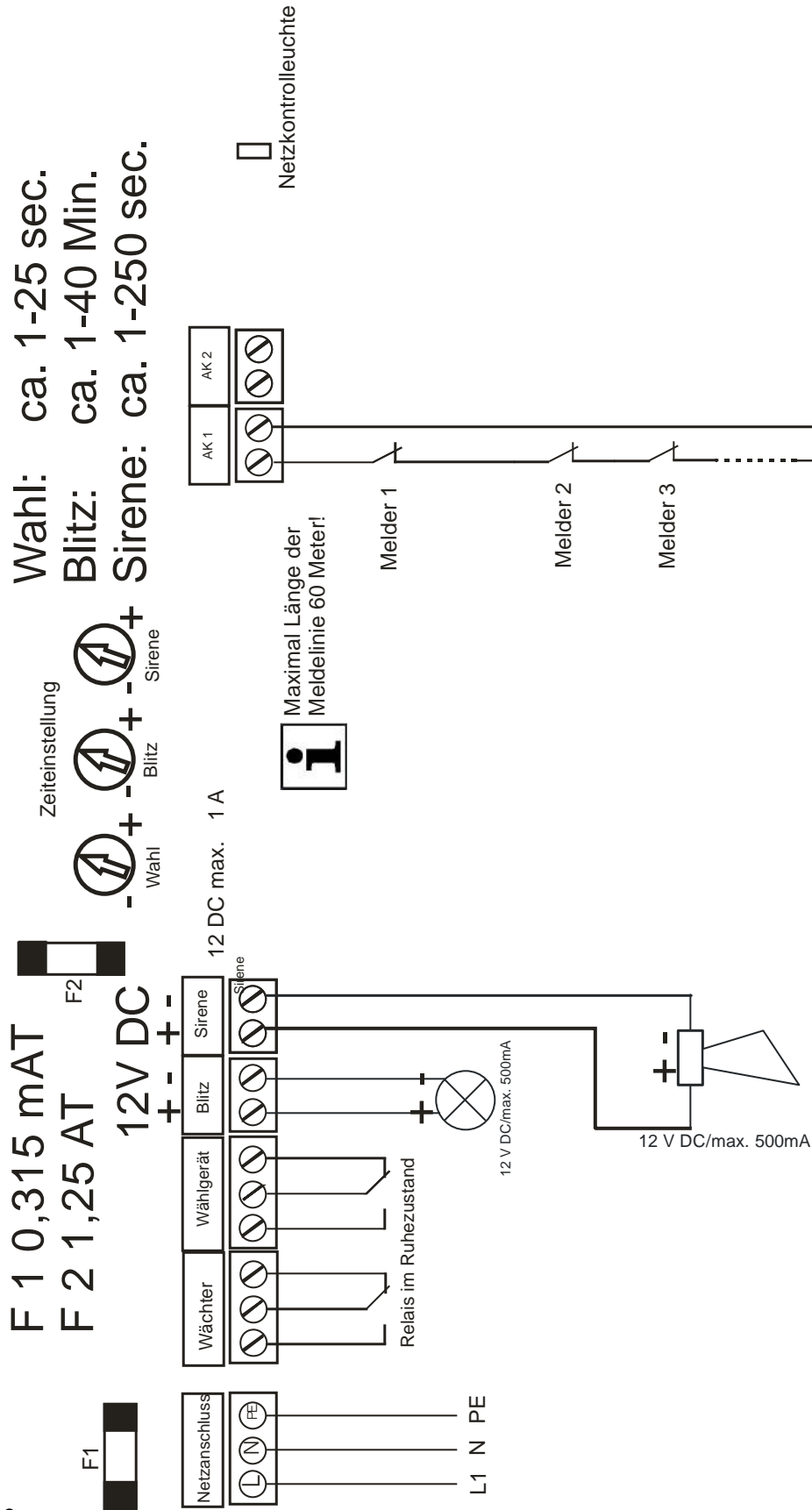
Sie sollten die Akku-Überwachung immer eingeschaltet haben.

Verwenden Sie niemals einen anderen Typ von Akku!

Umwelthinweis:

Defekte Akkus dürfen nicht in den Haushaltsmüll, sondern nur an dafür ausgewiesene Stellen entsorgt werden!

# 7. Anschlussplan





**Wächterrelais:**

Das Wächterrelais ist ein aktives Relais. d.H. bei Netzspannung zieht es automatisch an!  
 Dieses Relais kann an eine übergeordnete Einrichtung angeschlossen werden.  
 Relais fällt bei Netzausfall in seinen Ruhezustand zurück.

Die Meldelinien (Ak1 und Ak2) müssen geschlossen sein!  
 Wird die Meldelinie geöffnet, wird ein Alarm ausgelöst!

## 7. Technische Daten

	<b>UNICONTROL 2</b>
Netzanschluß	230 VAC / 50 Hz / - 15% +10 %
Leistungsaufnahme	< 10VA
Gerätesicherung	Sicherung F1      0,315AT Sicherung F2      1,25 AT
Akku	<p>Akkubetrieb ca. 1 Stunden. Die Zeit kann sich verkürzen; je nach angeschlossenen Verbrauchern! <b>Bitte beachten Sie, das zur vollen Funktion des Akku, das Gerät bis zu 48 Stunden an Netzspannung angeschlossen werden muss!</b></p> <p>12V 1,2 Ah,</p> <div style="display: flex; justify-content: center; gap: 20px;">   </div> <p style="text-align: center;"><b>Umwelthinweis:</b> <b>Defekte Akkus dürfen nicht in den Haushaltsmüll, sondern nur an dafür ausgewiesene Stellen entsorgt werden!</b></p>
12 V Spannungsversorgung (Relais Blitz u. Sirene)	2 Stück 12 V – Summe der Ausgänge max. 1A über Relaisausgänge
2 Relais	potentialfreie Wechsler 250VAC / 2A
Schutzklasse	I
Schutzart EN 60730	IP 54
zulässige Umgebungstemp.	0° C bis +40°C
Abmessungen ( B x H x T )	235x205x95 mm
Gewicht	ca. 2kg

**UNIVENT Ventilatoren GmbH**  
Lupfenstraße 76  
78056 Villingen-Schwenningen

Tel.: ++49 (0) 7 00 / 33 66 33 00

Fax: ++49 (0) 7 00 / 33 66 33 11

**Email: [info@univent.de](mailto:info@univent.de)**